

Svenska Hamnarbetarförbundet,

c/o Eric Helgeson

Swedish Dockworkers Union (SDU)

c/o Martin Berg



**Sekretariat des ZK  
Betrieb und  
Gewerkschaft**

Tulbeckstraße 4  
BRD-80339 München  
Tel. 089 - 54 07 03 47  
Fax 089 - 54 07 03 48

**An die Hafendarbeiter des Göteborg Terminals- GRT**

**Arbeiter der Blockade!**

Wer sonst als wir Arbeiter, ob im Hafen oder in der Industrie, können noch den Krieg gegen die Völker stoppen? Nur wir Arbeiter selbst! Da wir die einzige Klasse sind, die den Frieden für die Völker noch erzwingen kann, gegen den Völkermord der Ausbeuter und ihren kriegswütigen Regierungen in all unseren Ländern. Euren Kampf, die Waffentransporte, die dem palästinensischen Volk Tag um Tag aus fernen Ländern den Tod und das Verderben, die Vernichtung des Lebens der Kinder und der Menschen und die Zerstörung ihrer Heimat bringen, zu verhindern, ist ein wichtiger Schritt, diesen Kriegsverbrechen, ob durch Deutschland oder durch die Kriegsallianzen, darunter jetzt auch Schweden, ein Ende zu bereiten. Die Blockade von Euch Hafendarbeitern - Kein Schiff, mit den Waffen des Völkermords verlässt den Hafen - ist wahrlich ein Beitrag, die nationale und internationale Anti- Kriegsfront durch uns Arbeiter zu schmieden. Um so mehr, als auch Eure Kapitalisten Teil der Kriegsprofiteure darstellen, die das schwedische Volk dem Krieg unterwerfen durch seine Teilnahme am Völkermord. Damit nimmt die Kriegsmeute dem schwedischen Volk auch im eigenen Land den Frieden. Und sei es nur, wie einst in der Neutralität einer Regierung, die Jahrzehnte den Frieden bewahrte, wie unter der Regierung Palmes.

Möge Euer Widerstand, die Blockade gegen den Völkermord am Palästinensischen Volk erfolgreich verlaufen, dass kein Schiff des Todes mit Kriegsmaterial einen schwedischen Hafen verlässt. Weder Eure Gewerkschaft, noch ein einziger Hafendarbeiter, nicht ein Gewerkschafter, bis hin zum stellvertretenden Vorsitzenden Eric Helgeson dürfen weder durch die Klassenjustiz, noch durch den Betreiber des Göteborg Roro Terminals (GRT) gekündigt werden, um Euren Widerstand, Euren Kampf um eine gerechte Sache zu schwächen. Kein Arbeiter sei bereit, auf Arbeiter zu schießen! Krieg dem Krieg! Darin habt ihr uns auf Eurer Seite.

**Es lebe der Kampf der Arbeiter**

**Erschaffen wir uns die nationale und internationale die Kriegsfront**

**Gegen die Kriegs-Barbaren in einem proletarischen Frieden und der ist ROT**

In Solidarität mit Eurer Blockade grüßt Euch

**Sekretariat für Betrieb und Gewerkschaft des ZK  
des Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD**



München, 12.02.2025